



Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

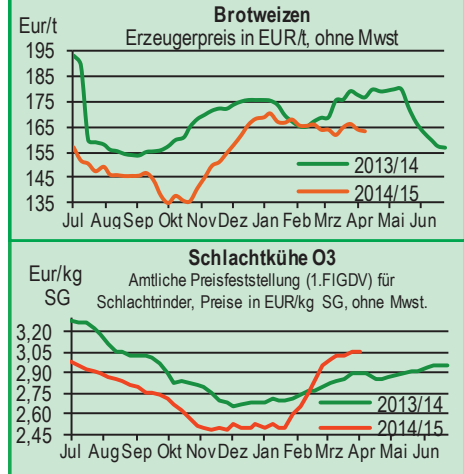
- Schlachtrinder** Nach dem ungewöhnlich schwach verlaufenen Metzgereigeschäft zu Ostern bilden sich Angebotsüberhänge am regionalen Schlachtrindermarkt. Besonders Jungbullen geraten dabei weiter unter Preisdruck. Schlachtkühe bei vergleichsweise stabilem Absatz in der Zerlegung stabil bewertet.
- Schlachtschweine** Nach dem Ostergeschäft richtet sich der Fokus am Schlachtschweinemarkt auf die bevorstehende Grillsaison. Die Wetteraussichten für das kommende Wochenende lassen flotte Absatzgeschäfte und feste Preise erwarten.
- Ferkel** Keine Veränderung am Ferkelmarkt spürbar. Das regionale Ferkelangebot trifft nach wie vor auf eine eher zögerliche Nachfrage. Die Preise können sich jedoch auf dem Niveau der Vorwoche behaupten.
- Nutzkälber** Bei nicht zu umfangreichem Angebot tendieren die Kälberpreise auf dem Niveau der Vorwochen. Nur für Spitzenqualitäten werden Preise deutlich über der Durchschnittsnote gewährt.
- Eier/Geflügel** Am Eiermarkt wurde pünktlich zu Ostern von hektischen Geschäften berichtet. Der LEH nahm zügig Partien vom Markt, Freiland- und Bioeier sind mittlerweile Mangelware, Bodenhaltungsware ist noch bedarfsdeckend vorhanden. Wenig marktrelevant sind derzeit die Käufe der Eiproduktenindustrie. Die Preise geben auf breiter Front nach. Geflügelmarkt abwartend; die Nachfrage nach Grillartikeln blieb, aufgrund der kühlen Witterung, hinter den Erwartungen zurück. Die Preise tendieren stabil bis leicht anziehend.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Der Getreidehandel bleibt auch nach den Osterfeiertagen unterentwickelt und von fehlender Nachfrage der Verarbeiter geprägt. An den Landägern steht derweil das Betriebsmittelgeschäft im Fokus. Auf den frühen Standorten erfolgt die zweite Dünger-Gabe und die Pflanzenschutzmaßnahmen sind in vollem Gange. Die Abgabebereitschaft für die überschaubaren Restmengen in der Landwirtschaft bleibt entsprechend begrenzt. Die Erzeugerpreise tendieren trotz halbwegs stabiler Terminmarktkurse insgesamt leicht schwächer, auch die Aufgelder für A-Weizen schmelzen bei nachlassendem Interesse des Großhandels etwas ab. Die Gebote des Handels für Raps liegen im Schnitt 5 EUR/t unter Vorwochenniveau.
- Futtermittel** Der Handel am Futtermittelmarkt bleibt überschaubar und auf den vorderen dringenden Bedarf beschränkt. Sojaschrot mit leicht rückläufigen Kursen, Rapsschrot trotz schwacher Nachfrage stabil bewertet. Mischfutter und Mühlennachprodukte bei stetigem Bedarfsgeschäft ohne nennenswerte Preisanpassungen.
- Kartoffeln** Vereinzelt wurden Speisekartoffeln etwas mehr nachgefragt, eine stärkere Marktbelebung ist jedoch ausgeblieben. Auch wenn vor Ostern importierte Frühkartoffeln verstärkt ins Angebot rückten, war es eher eine Sortimentserweiterung als eine Umstellung von etablierter, altertümlicher zu neuer Speiseware. Größere Qualitätsprobleme sind bisher ausgeblieben. Regional behinderten teils umfangreichere Niederschläge den Fortgang der Pflanzarbeiten. Die Preise bleiben überwiegend auf gleichem Niveau.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom 07.04.2015

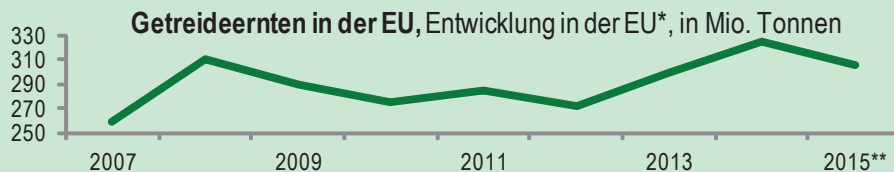
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen , Menge: 50 t; 76 kg/hl, 15% H ₂ O interventionstüchtig; Lieferort Rouen			
Mai 15	14.853	191,50	191,25
Sep 15	3.925	191,00	190,75
Dez 15	5.857	191,50	191,75
Raps , Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H ₂ O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.			
Mai 15	2.508	363,75	363,75
Aug 15	2.017	355,50	355,00
Nov 15	503	358,25	357,50
Rapsschrot , Menge: 50 t; Prot/ÖL komb.: 34,5%, H ₂ O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.			
Sep 15	36	214,00	215,00
Dez 15	0	219,00	219,00
Mrz 16	20	219,50	219,00
Mais , Menge: 50 t; 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle Palice, Nante			
Jun 15	2.105	165,25	163,75
Aug 15	504	171,50	171,00
Nov 15	77	175,75	175,25
Braugerste , Menge: 50t 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf., Lieferort: Antwerpen, Gent			
Mai 15	0	221,00	221,00
Nov 15	0	224,00	224,00
Jan 16	0	224,00	224,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom 07.04.2015

Weizen , Menge: 5000 US.bsh. (-136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Mai 15	81.370	178,16	179,63
Jul 15	49.435	177,82	180,65
Sep 15	10.008	180,70	183,70
Sojaschrot , Menge: 100 Short Tons. (-91 t), 48% Protein			
Mai 15	57.593	324,50	328,12
Jul 15	31.074	324,10	327,20
Aug 15	2.369	323,49	325,58

Quelle: Euronext, CBOT

Aktuelle Marktgrafik



Wichtige Erzeugungsländer

Ernteprognose 2015**, in Mio. Tonnen

Veränderung zu 2014, in Prozent

Frankreich	70,6	0
Deutschland	47,2	-10
Polen	29,4	-6
Ver. Königreich	21,6	-11
Spanien	20,6	6
Rumänien	18,4	-12
Italien	16,1	-5
Ungarn	13,8	-16

Quelle: Coceral, *bis 2013 Ernte Kroatien addiert, ** Prognose März 2015, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	180,00-195,00	188,00	189,00	185,00-190,00	187,80	188,20	199,50	193,00	196,30
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	170,00-180,00	175,00	176,60	170,00-180,00	175,70	176,80	184,10	180,10	183,30
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	155,00-167,00	161,20	163,20	158,00-165,00	163,00	163,70	170,70	168,50	170,60
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	130,00-140,00	135,20	137,30	130,00-140,00	132,80	132,80	145,30	139,50	142,20
Futterroggen	123,00-133,00	127,30	127,30	110,00-115,00	114,60	114,60	139,00	118,30	-
Sommerbraugerste max. 11,5% Prot.	165,00-180,00	172,80	174,20	170,00-178,00	172,30	172,30	182,40	176,50	179,70
Futtergerste >62 kg/hl	137,50-148,00	142,00	142,10	138,00-143,00	139,80	140,50	151,90	145,10	147,60
Futterweizen	147,50-158,00	152,00	152,70	148,00-157,50	151,50	152,10	162,40	156,60	159,70
Qualitätshafer	135,00-143,00	138,90	139,80	140,00-145,00	143,10	143,10	148,40	148,50	153,00
Futterhafer	125,00-135,00	130,90	129,70	118,00-130,00	123,30	123,30	140,20	129,00	-
Körnermais	150,00-160,00	154,40	154,30	135,00-150,00	141,10	141,10	164,30	148,50	152,00
Triticale	135,00-145,00	139,90	140,60	130,00-140,00	136,30	136,70	150,30	141,20	143,50
Winterraps	340,00-355,00	346,30	346,90	340,00-345,00	342,30	344,20	356,30	346,60	350,80

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	02.04.2015	30.03.2015	27.03.2015	02.04.2015	31.03.2015	23.03.2015
Brotweizen 11,5-12,0/220	190,00-191,00	179,00-181,00	168,00-172,00	178,00-182,00	180,00-184,00	-
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	190,00-193,00	182,00-183,00	-	197,00-202,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	210,00-212,00	199,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	175,00-176,00	169,00-171,00	165,00	168,00-172,00	171,00-175,00	187,00-188,00
Brotroggen > 120 FZ	160,00	157,00-160,00	149,00-150,00	158,00-162,00	-	-
Braugerste, Inland	-	195,00-197,00	193,00-195,00	-	196,00-199,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	163,00-164,00	154,00-156,00	151,00-152,00	-	147,00-152,00	172,00-174,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	185,00-187,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	162,00	156,00-158,00	145,00	-	-	170,00-171,00
Mais	167,00	162,00-165,00	-	160,00-163,00	153,00-156,00	177,00-174,00
Raps	378,00 G	368,00-370,00	356,00-359,00	375,00-377,00	370,00-372,00	376,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	265,00-270,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	370,00-375,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	320,00-325,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	391,00 B	377,00-379,00	375,00-380,00	-	-	376,00
Rapsschrot	232,00-236,00 G	242,00-244,00	241,00-245,00	-	-	247,00
Weizenkleie	137,00 B	110,00-115,00	-	-	108,00-112,00	132,00-135,00
Roggenkleie	-	105,00-110,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	154,00	-	-	-	-	147,50
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	120,00-125,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 07.04.15 bis 14.04.15

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amthliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 27 Stück: 7.351 Schlachtzeitraum: 30.03.-05.04.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	836	3,83-3,89	3,87	418,00	3,88
	U 3	333	3,80-3,99	3,85	430,00	3,87
	R 2	676	3,76-4,07	3,83	367,00	3,84
	R 3	190	3,42-3,88	3,80	388,00	3,81
	O 2	217	3,15-3,45	3,30	321,00	3,35
	O 3	88	3,15-3,52	3,34	362,00	3,38
	P 2	38	2,48-3,05	2,83	272,00	2,88
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.525	-	3,76	388,00	3,76
Kühe	R 3	408	3,07-3,31	3,24	369,00	3,21
	O 1	277	2,71-3,00	2,87	281,00	2,82
	O 2	473	2,90-3,11	3,03	298,00	3,01
	O 3	415	2,96-3,17	3,06	330,00	3,06
	O 4	122	2,76-3,26	3,09	364,00	3,10
	P 1	520	1,97-2,14	2,08	232,00	2,08
	P 2	267	2,23-2,63	2,47	265,00	2,42
	P 3	124	2,43-2,70	2,52	274,00	2,54
	E-P insg.	3.357	-	2,95	316,00	2,95
Färsen	R 3	338	3,64-3,95	3,69	312,00	3,72
	O 3	110	2,92-3,54	3,08	281,00	3,10
	O 4	27	2,89-3,28	3,09	318,00	3,06
	P 2	28	1,84-2,57	2,24	217,00	2,33
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.264	-	3,55	305,00	3,58

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb. Gmünd

Schlachtzeitraum:		Amthliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
30.03.-05.04.15		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Junbullen	U 3	3,81-3,85	3,83	3,84	435,40	3,78-3,87	3,84	3,84	446,00
	R 3	3,75-3,87	3,79	3,79	395,60	3,72-3,84	3,78	3,77	409,40
	O 3	3,28-3,42	3,37	3,31	363,10	3,34-3,49	3,43	3,42	370,40
Kühe	R 3	3,18-3,26	3,22	3,20	365,90	3,23-3,44	3,29	3,26	377,40
	O 3	3,06-3,12	3,08	3,05	323,10	3,11-3,21	3,16	3,14	332,70
	P 1	2,06-2,21	2,12	2,10	232,70	2,12-2,24	2,19	2,18	239,80
Färsen	R 3	3,62-3,70	3,67	3,65	322,40	3,46-3,69	3,58	3,53	312,40
	O 3	3,01-3,13	3,08	3,06	289,80	3,07-3,16	3,11	3,10	293,30

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz				
	30.03.-05.04.15				06.04.-12.04.15				
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	
Bullenkälber	Holstein sbt	250	55-118	88	84	350	60 - 110	75	74
	Holstein rbt	12	77-110	95	94	71	60 - 110	79	79
	Kreuzungen	8	180-257	215	169	36	160 - 280	188	191
	Fleckvieh	-	-	-	292	11	110 - 240	165	148
	3. Qualität	10	11-49	25	26	11	10 - 50	30	34
Mutterkälber	Holstein	-	-	-	26	5	20 - 40	30	37
	Kreuzungen	2	177-177	177	123	10	80 - 160	119	96
	3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 30.03.-05.04.15 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,63 (+ 0,10)	5,42 (- 0,01)	-
Mutterkälber	3,11 (- 0,01)	3,17 (+ 0,01)	-

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	07.04.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,55-3,80	3,55-3,85
Kühe O3	2,45-2,95	2,45-2,95
Färsen R3	3,63-3,75	3,62-3,75

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 06.04.-12.04.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,55 - 2,75
Klasse 2 jung, fleischig :	2,35 - 2,55
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,85 - 2,35

Tendenz: feste Preise

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amthliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom:

30.03.-05.04.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	995	18,50	5,03-5,80	5,66

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Krefeld:	15.04.15	Groß Kreuz	14.04.15
Hamm:	05.05.15	Krefeld:	21.10.15
Alsfeld:	06.05.15	Meschede:	05.12.15
Bitburg:	07.05.15		

Kälber		Absetzer	
Münster:	22.04.15	Alsfeld:	22.04.15
Alsfeld:	22.04.15	Krefeld:	13.05.15
Bitburg:	07.05.15	Krefeld:	19.08.15
Biebesheim:	11.05.15	Alsfeld:	27.08.15

Schafe	
Hilders:	25.04.15 Butzbach: 01.08.15

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:		30.03.-05.04.15	M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(31 Betriebe, 62.407 Stück)	0,86-1,31	1,43-1,61	1,37-1,72	1,23-1,59	-	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,03	1,47	1,43	1,32	1,44	1,44	
	Klassen-Anteil in Prozent	0,98	40,15	46,49	6,61	-	-	
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,80	57,90	53,40	59,20	59,20	
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 19.388 Stück)	0,00-0,00	1,43-1,47	1,38-1,43	1,13-1,32	-	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,00	1,45	1,43	1,31	1,41	1,41	
	Klassen-Anteil in Prozent	0,00	33,00	48,79	15,75	-	-	
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,68	57,75	53,01	57,95	57,93	
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 329.389 Stück)	1,03-1,08	1,42-1,49	1,37-1,44	1,21-1,33	-	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,07	1,46	1,40	1,27	1,42	1,42	
	Klassen-Anteil in Prozent	2,78	54,52	33,76	6,68	-	-	
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	57,90	53,40	72,00	60,30	
Hessen	(5 Betriebe, 2.414 Stück)	1,03-1,15	1,41-1,50	1,40-1,49	1,28-1,35	-	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,05	1,46	1,44	1,32	1,44	1,44	
	Klassen-Anteil in Prozent	0,99	40,89	44,03	11,06	-	-	
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,04	57,78	53,14	59,22	59,34	
Thüringen	(5 Betriebe, 12.727 Stück)	1,06-1,50	1,41-1,50	1,40-1,46	1,28-1,34	-	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,16	1,44	1,43	1,33	1,41	1,41	
	Klassen-Anteil in Prozent	1,57	28,07	54,04	15,02	-	-	
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,60	57,60	53,30	58,00	57,90	

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **07.04.2015**
Spanne: 1,40-1,42 Vorw.: 1,40-1,42

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **02.04.2015**
Spanne: 1,37-1,40 Vorw.: 1,37-1,40

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

07.04.2015	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,48	1,445-1,50	+ 0,02
27.03.-01.04.2015	1,46	1,455-1,47	+ 0,01

ISN-Marktplatz
 ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Wochenpreis vom 08.04.15 (09.04. bis 15.04.15)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,45 Eur / Indexpunkt
 Preisspanne: 1,40 - 1,45 (Vw.: 1,40-1,43)

FOM-Basispreis: 1,45 Eur/ka SG (Vw.: 1,40)
 Vermarktungsmenge: 226.500 (z. Vw.: + 18.300)

M-Sauenpreis (23.03.-29.03.15): **1,06 €/kg SG**
 Erwartete Änderung: **± 0,00 €/kg SG**

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **06.04.-12.04.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	44,50	± 0,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	28,50 — 34,95	± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	52,75 — 56,75	± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom **30.03.-05.04.15**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.999	44,50-55,12		47,93	+ 0,94	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.088	28,50-35,95		28,81	+ 0,12	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	4.289	52,75-56,75		53,66	+ 0,54	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
30.03.-05.04.15			
Datenquelle*	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	20.222	169.559	14.253
Ø-Preis in Eur / St.	54,00	44,00	28,50
Veränderung z. Vorwoche	+ 0,50	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	39,00 - 47,50	27,80 - 29,50
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet. Quelle LWK en NRW/Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.: **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	30.03.-05.04.15
Gemeldete Tiere: 716 Preis / kg LG:	1,32
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,67
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom 06.04.-12.04.15	1,32 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,67 ka SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28ka). Eur/Tier, o. MwSt. o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **30.03.-05.04.15**

Anzahl:	9.140	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis 1)	35,00-43,70	42,49 (42,09)	
50er Gruppe 2)	42,00-52,02	48,53 (48,02)	
100er Gruppe 2)	45,75-55,24	51,51 (51,00)	
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00	
1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen			
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht			Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St.	06.04.2015
	Spanne	Tendenz
100 Gruppe 2)	42,00-46,00	44,70
		± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt		
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter		
Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		13.03.2015	13.03.2015
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.483,00-1.800,00	1.392,00-1.800,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.892,00-2.250,00	1.852,00-2.280,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	275,00-374,50	272,00-333,50
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	245,00-270,00	234,00-270,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	230,00-252,00	223,00-258,00
Ferkelaufzucht, 13,2-13,6 MJ/kg	x	318,00-404,00	360,00-375,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	324,50-435,00	295,00-339,00
Schweinemastfutter			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >12,6MJ/kg	x	244,00-335,00	255,00-330,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	237,00-283,00	235,00-285,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	o	325,50-430,00	355,00-445,00
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	287,50-343,00	320,00-343,00
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	319,00-319,00	366,00-368,00
Putenalleinfutter, Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	335,00-335,00	336,00-346,00
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	400,00-433,50	403,00-429,00
	o	500,00-645,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	271,00-294,50	253,00-297,60
Weizenkleie (Normtyp)	o	120,00-120,00	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	185,00-189,50	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	410,00-490,00	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	230,00-282,00	-

Raufutter

Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		100,00-135,00	140,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00-115,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00-120,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		90,00-115,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		70,00-80,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		70,00-85,00	70,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 7. April 2015		
Rheinland - Pfalz vom: 06.04.-12.04.15			Hessen vom: 30.03.-05.04.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	13,00-16,55	13,93	-	16,50	klasse	31.03.2015	24.03.2015
L	8,43-13,55	10,14	-	14,00	XL	19,00	19,25
M	8,20-12,75	9,39	-	12,00	L	13,00	13,25
S	-	7,23	-	-	M	12,50	12,75
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	9,00	9,25
XL	16,50-20,00	18,79	14,00-22,80	16,93	Tendenz: ausgeglichen freundlich		
L	13,20-17,00	14,09	9,50-18,50	13,52	Freilandhaltung		
M	12,50-15,00	13,48	9,00-17,00	12,47	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	10,00-12,00	10,54	5,10-13,30	7,58	klasse	31.03.2015	24.03.2015
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	20,50	20,75
XL	21,00-29,00	24,50	19,00-28,00	23,09	L	16,00	16,25
L	18,00-25,00	21,55	16,00-25,00	20,64	M	15,50	15,75
M	14,00-22,00	18,55	14,00-23,00	18,27	S	12,00	12,12
S	11,00-15,00	12,65	10,00-17,00	12,67	Tendenz: ausgeglichen freundlich		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim		

gültig vom 07.04.15 bis 14.04.15

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: 13.04.-19.04.15	
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	43,75
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	235,00
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg

für den Zeitraum: 06.04.-12.04.15	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	49,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG,

kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: 30.03.-05.04.15

Spanne: 313,50-325,00 E/Tier Median: 319,25

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 07.04.2015

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Apr 15	0	1,46	1,46
Mai 15	0	1,48	1,47
Jun 15	0	1,49	1,50
Jul 15	0	1,53	1,53
Aug 15	0	1,59	1,58
Sep 15	0	1,57	1,57
Okt 15	0	1,56	1,56
Nov 15	0	1,56	1,56

Eurex, Schluss-Kurse

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Eur/St.
Apr 15	0	46,50	46,50
Mai 15	0	44,00	44,00
Jun 15	0	44,00	44,00
Jul 15	0	44,00	44,00
Aug 15	0	44,00	44,00
Sep 15	0	44,00	44,00
Okt 15	0	44,00	44,00
Nov 15	0	44,00	44,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	30.03.-05.04.15		07.04.2015		07.04.2015	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
OBST						
Äpfel (kg):						
Boskoop	0,65-0,71	0,65-0,71	-	-	1,82	1,82
Braeburn	0,64	0,65	-	-	1,70	1,70
Cox Orange	0,50	0,50	-	-	-	-
Elstar	0,71-0,73	0,72-0,73	-	-	1,87	1,87
Birnen (kg):						
Conference	0,75	0,80	-	-	-	-
Royal Gala	-	0,77	-	-	-	-
Abate Fetel	-	0,60	-	-	3,10	-
Williams	-	-	-	-	2,81	2,86
GEMÜSE U. SALAT						
Eichblattsalat (Stk)	-	-	1,33	-	1,45	1,49
Eisbergsalat (Stk)	-	-	-	-	2,03	2,12
Endivien (Stk)	-	-	-	-	1,42	1,38
Feldsalat (kg)	-	-	11,00	12,63	14,45	15,45
Kopfsalat (Stk)	0,85	0,87	-	-	1,45	1,42
Radicchio (kg)	-	-	-	-	2,80	2,80
Spinat, gew. (kg)	-	-	-	-	6,17	4,50
Schlangengurken (Stk)	1,50-1,90	1,09-1,32	1,25	-	1,24	1,27
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	-	-	2,07	2,75
Paprika grün (kg)	-	-	-	-	3,18	4,45
Zucchini grün (kg)	-	-	-	-	3,02	3,26
Blumenkohl (Stk)	-	-	-	-	1,73	1,75
Broccoli (kg)	-	-	-	-	2,28	2,25
Chinakohl (kg)	-	-	-	-	1,95	2,18
Kohlrabi (Stk)	-	-	-	-	0,95	1,01
Rosenkohl (kg)	-	-	-	-	-	-
Rotkohl (kg)	-	-	-	1,20	1,25	1,28
Weißkohl (kg)	-	-	0,90	0,90	1,18	1,14
Wirsing (kg)	-	-	-	-	1,37	1,37
Fenchel (kg)	-	-	-	-	1,98	1,93
Möhren (kg)	0,49	0,49	0,93	0,93	1,40	1,47
Pastinaken (kg)	-	-	-	-	2,62	2,33
Rote Beete (kg)	-	-	1,25	1,30	1,40	1,30
Knollensellerie (kg)	-	-	1,35	1,35	1,34	1,34
Steckrüben (kg)	-	-	-	-	1,88	1,88
Lauch (kg)	0,90	0,89	-	-	3,05	3,00
Speisezwiebeln (kg)	0,27	0,26	1,25	1,25	1,32	1,33

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		07.04.2015
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,59-2,89	2,77
Chicoree (kg)	8,59-9,50	8,99
Eichblattsalat (Stk)	2,79-2,89	2,82
Endivien (Stk)	2,59-2,95	2,76
Feldsalat gew. (kg)	15,90-28,90	24,68
Kopfsalat (Stk)	2,79-2,95	2,87
Postelein (kg)	15,90-27,50	21,90
Radicchio (kg)	3,89-5,29	4,72
Spinat gew. (kg)	3,99-8,95	6,83
Kürbis Hokkaido (kg)	3,45-6,25	5,29
Paprika, gelb (kg)	8,95-9,95	9,41
Cocktailtomaten (kg)	7,59-13,16	9,83
Zucchini grün (kg)	5,45-6,89	5,89
Blumenkohl (Stk)	2,95-3,95	3,26
Broccoli (kg)	3,75-4,45	4,09
Chinakohl (kg)	2,99-4,95	4,15
Kohlrabi (Stk)	1,49-1,95	1,77
Rosenkohl (kg)	-	7,99
Rotkohl (kg)	2,15-2,29	2,22
Spitzkohl (kg)	3,19-5,29	4,51
Weißkohl (kg)	1,40-2,19	1,88
Wirsing (kg)	2,45-3,29	3,01
Fenchel (kg)	3,29-3,95	3,61
Möhren gew. (kg)	2,95-2,99	2,98
Pastinaken (kg)	3,69-4,65	4,21
Radieschen (Bd)	2,09-2,25	2,20
Rettich schwarz (kg)	2,29-2,95	2,51
Rübchen gelb (kg)	3,59-3,69	3,64
Rote Beete (kg)	2,39-3,49	2,73
Schwarzwurzeln (kg)	3,95-4,19	4,07
Knollensellerie (kg)	1,99-2,95	2,56
Steckrüben (kg)	2,95-3,49	3,22
Topinambur	3,69-4,95	4,48
Knoblauch (kg)	10,49-13,95	12,11
Lauch (kg)	2,97-5,99	4,93
Schalotten (kg)	5,99-7,95	6,81
Gemüsezwiebeln (kg)	2,75-2,89	2,81
Austempilze (kg)	13,00-13,90	13,45
Kräutersseitlinge (kg)	23,90-29,90	26,58
Shiitake (kg)	25,95-27,90	26,93
Steinchampignon (kg)	11,19-24,90	14,75

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



07.04.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	5,50	10,00	8,00-10,00
	2	5,50	9,00	6,00-8,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
	2	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-72,00	60,00-100,00	-
	2	30,00-72,00	60,00-100,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	-	-	15,00-24,00
	2	-	-	16,00-20,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	40,00-95,00	-	-
	2	33,00-95,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt, Schlusskurse von 07.04.2015			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Veredelungskartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Binije, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index)			
Apr 15	15	35,00	36,00
Jun 15	6	54,00	51,00
Nov 15	0	106,00	107,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 08.04.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	29,50-31,90	28,35-31,00	29,10-30,70	28,00-29,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	38,00-39,50	36,00-40,00	37,50-39,50	35,50-37,50
Harnstoff 46 % N, geprillt	37,20	35,80	35,30-35,50	33,50-34,00
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28% N	26,50-28,50	25,00-27,50	24,50-26,00	23,30-24,70
Diammonphosphat 18% N+46% P2O5	51,60-56,00	50,60-55,00	51,50-55,90	50,50-53,20
Triple-Phosphat 46 % P2O5	42,00	41,00	42,00-44,90	41,00-43,20
40er Kornkali+Mg, 40% K2O+6% MgO	27,60-28,90	26,40-27,90	28,00-29,30	26,50-27,00
60er Kali 60% K2O	35,00-38,30	33,10-37,50	34,00-37,10	33,00-34,20
Magnesia-Kainit 11% K2O+5% MgO	14,50-15,50	14,50-16,60	13,50-15,00	12,60-13,00
Kalimagnesia 30 % K2O+ 10% MgO	39,50-43,00	38,50-41,60	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	25,50-29,00	24,00-28,00	24,90-29,00	23,60-27,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	31,00-33,50	30,00-32,50	31,70-33,30	29,90-31,50
Alzon, 46% N	37,90-43,00	37,70-42,00	39,90-44,90	38,00-42,90
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	-	-	2,60-2,70	2,20-2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	32,50-38,00	31,20-36,00	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	33,50-33,50	-	36,50-36,90	34,90-35,10
NPK-Dünger 16/16/8+4	38,50	37,50	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	37,00-38,00	36,00-37,00	37,50-39,70	36,50-38,00

In einigen Landesteilen wird in dieser Woche die 2. Stickstoff-Gabe ausgebracht. Zudem dürfte für die Ährengabe noch Bedarf bestehen. Käufe werden bislang zurück gehalten, weil mit etwas schwächeren Preisen für KAS und Harnstoff gerechnet wird. Zum vorhergehenden Bericht blieben die Preise weitgehend stabil, nur teilweise kam es zu leichten Preisbefestigungen. Die Preise für Diamonphosphat bleiben allerdings auf einem hohen Niveau, da auch der schwächere Euro die importierten Düngemittel verteuert. Voldünger (15/15/15) lassen sich vereinzelt etwas günstiger beziehen. Lieferengpässe sind derzeit nicht bekannt. Der im Gegensatz zum Öl stabilere Gaspreis wird vermutlich weiter für ein festes Preisniveau bei den Düngemitteln sorgen.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen